

Brixlegger



Nachrichten

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Brixlegg

Ausgabe Dezember 2009



*Frohe und besinnliche Weihnachten,
viel Glück und vor allem Gesundheit für 2010
wünschen allen Brixleggerinnen und Brixleggern
der Bürgermeister, die Gemeinderäte, die Ausschuss-
mitglieder und die Bediensteten der Marktgemeinde Brixlegg!*

Liebe Brixleggerinnen, liebe Brixlegger!



Die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und der anschließende Jahreswechsel sind wieder Anlass genug, um zu danken und persönliche und herzliche Grüße an Euch zu richten.

Es ist ein angenehmes Gefühl, auf ein Jahr zurückblicken zu können, in dem fast alle geplanten Vorhaben realisiert werden konnten.

Trotz der finanziellen Einbußen sind wichtige Projekte verwirklicht und teils mit Nachbargemeinden umgesetzt worden. In Zukunft wird es noch mehr notwendig sein, Kooperationen unter den Gemeinden zu forcieren und Projekte gemeinsam zu realisieren.

Die Zusammenarbeit im Bereich der Wertstoffsammlung mit der Gemeinde Kramsach ist eines der positiven Beispiele dafür. So ist auch für 2010 geplant, einen Jugendtreff gemeinsam mit der Gemeinde Kramsach professionell zu betreiben.

Ein wichtiges Ereignis im kommenden Jahr sind die Gemeinderatswahlen, die am 14. März stattfinden werden.

Das wichtigste und größte Projekt für unsere Gemeinde wird jedoch der Neubau des Pflegeheimes im kommenden Jahr sein. Der Baubeginn ist für den April 2010 geplant und mit der Fertigstellung ist im Herbst 2011 zu rechnen. In dem neuen „Haus der Generationen“ werden neben 30 Pflegeplätzen auch 12 Wohnungen für betreubares Wohnen und die Räumlichkeiten für die „Wichtelfamilie“ errichtet. Der Sozialsprengel wird ebenfalls in das neue Haus übersiedeln. Auch für die Tagespflege bzw. Tagesbetreuung sind die erforderlichen Räume vorgesehen. Im 3. Obergeschoß wer-

den von der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft „Wohnungseigentum“ noch 8 Mietwohnungen errichtet.

Um den sozialen Aufgaben in unserer Gemeinde in Zukunft gerecht zu werden, ist der Neubau des Pflegeheimes mit den integrierten Institutionen unumgänglich geworden und wurde deshalb vom Gemeinderat auch einstimmig so befürwortet und beschlossen.

Es wären noch viele Begehrlichkeiten in unserer Gemeinde zu stillen, doch wird es in Zukunft in unserer politischen Arbeit noch wichtiger sein, zwischen Wünschen und Bedürfnissen noch stärker zu unterscheiden. Wenn auch in Hinkunft alle am gleichen Strang ziehen, ist mir um die weitere positive Entwicklung unserer Gemeinde nicht bange.

So danke ich allen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und in den Ausschüssen für die gute Zusammenarbeit und den Vereinen und Körperschaften für den vorbildlichen Einsatz und das unermüdliche Engagement.

Besonders danke ich allen Mitarbeitern und Bediensteten unserer Gemeinde.

Im Namen des Gemeinderates und in meinem eigenen Namen wünsche ich allen Brixleggerinnen und Brixleggern frohe Weihnachten und für das kommende Jahr 2010 Glück, Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Euer Bürgermeister

Zahlen vom Meldeamt

Einwohner (Stand 30.11.09): 3.049
 davon männlich: 1.486, weiblich: 1.563
 davon Ausland: 366
 Haushalte: 1.206
 Staatsbürgerschaften der Einwohner:
 Österreich: 2.683
 Deutschland: 131
 Türkei: 61
 Bosnien H.: 40
 Kroatien: 32
 Rumänien: 15
 Jugoslawien: 13
 Ungarn: 9
 Und andere: 61

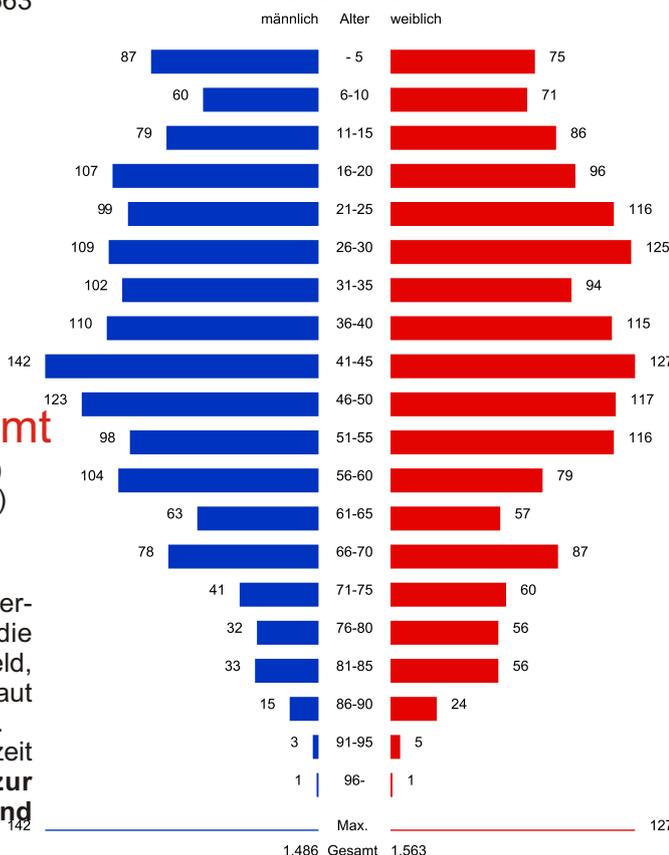
Zahlen vom Standesamt

Geburten: 21 (nur Brixlegg)
 Sterbefälle: 24 (nur Brixlegg)
 Eheschließungen: 69 im STV
 davon 15 Paare aus Brixlegg

Der Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Brixlegg betreut die Gemeinde Brixlegg, Münster, Radfeld, Rattenberg und Reith i.A., das sind laut letzter Volkszählung 10587 Einwohner. Die Mitarbeiter des STV sind jederzeit gerne behilflich bei **Anträgen zur Ausstellung von Reisepässen und Personalausweisen.**

Bevölkerungsstatistik

Einwohnerstatistik-Alterspyramide
 nach Jahrgang, Stichtag: 01.12.2009



Aus dem Inhalt

Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters Gratulationen	Seiten 2 - 3
Steuern, Gebühren 2010 Montanwerke informieren	Seiten 4 - 5
Schulen und Sport Kindergarten, VS	Seiten 6 - 7
Sportnachrichten	Seiten 8 - 9
Feuerwehrrnachrichten Öffentliche Bücherei	Seiten 10 - 11
Vereinsnachrichten	Seiten 12-13
Vereinsnachrichten	Seiten 14-15
Dies & Das Terminvorschau Impressum	Seite 16

Feste und Feiern

Geburtstage (Oktober - Dezember)

Zum 85. Geburtstag

Fuchs Leopold
Mairegger Maria
Mayr Theresia
Steiner Maria

Zum 90. Geburtstag

Callegari Johann
Gager Marianne
Ainberger Katharina

Zum 95. Geburtstag

Pfaffl Maria
Zellner Franz



Gratulation zur Jubelhochzeit

Goldene Hochzeiten:

15.10.1959 Maier Martha und Johann
16.11.1959 Mayr Paula und Erwin



Die Gemeinde Brixlegg bittet alle Jubelpaare, die im Jahr 2010 die **Goldene, Diamantene oder Gnadenhochzeit** feiern, sich beim Gemeindeamt Brixlegg - Sekretariat (*Wegscheider Karin*, Tel. 62277-11) zu melden.



85. GT Fuchs Leopold



85. GT Mairegger Maria



85. GT Steiner Maria



85. GT Mayr Theresia



90. GT Ainberger Katharina



90. GT Callegari Johann



90. GT Gager Marianne



95. GT Pfaffl Maria



Ehrung unserer Chronistin

Zum 40-Jahr-Jubiläum der ARGE Chronisten im Landhaussaal wurden vom Tiroler Bildungsforum langjährige Chronisten geehrt.

Frau OSR Elisabeth Sternat ist seit 23 Jahren sehr engagierte Ortschronistin von Brixlegg und wurde für ihren vorbildlichen Einsatz geehrt.

Die Marktgemeinde Brixlegg und gratuliert und dankt herzlich für das außerordentliche Engagement.

Bürgermeister Rudi Puecher stellte sich ebenso als Gratulant ein wie (Foto) v.l.: LR Dr. Beate Palfrader, Obmann ÖKR Josef Hechenbichler und Landeschronist Prof. Helmut Hörmann. Red.



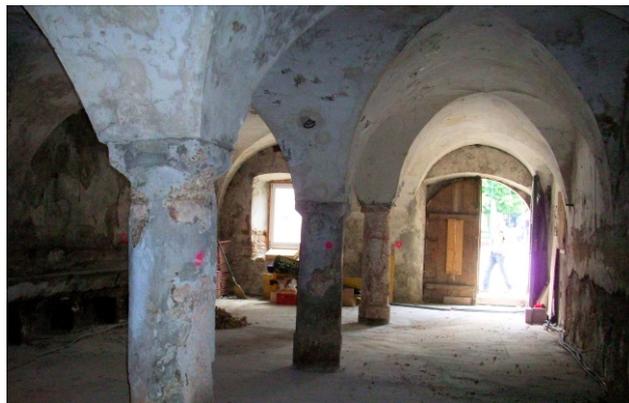
Chronistenzentrum

Dank Initiative unserer Ortschronistin Elisabeth Sternat wurde von der Gemeinde der Gewölberaum (ehemaliger Rossstall) im Waldmeisterhaus angekauft. Der Kaufpreis belief sich auf € 70.000,--.

In den Räumlichkeiten soll eine überregionale Gemeindechronik untergebracht werden.

Der Ausbau erfolgt über das Land sowie die betroffenen Unterländer Gemeinden.

Das geplante „**Chronistenzentrum Unterland**“ ist als Zwischenstelle von Ortschroniken zum Landesarchiv anzusehen und findet sowohl beim Landesarchivator wie auch bei den Bezirks- und Ortschronisten große Begeisterung. Red.



Besuchen Sie uns im Internet!

www.brixlegg.at

Eintragungen in die Homepage der Marktgemeinde Brixlegg werden gerne vorgenommen!

**Abonnieren sie unsere Newsletter:
Veranstaltungs- und/oder klassischer
Newsletter**

Sagen Sie uns Ihre Meinung, bringen Sie uns Ihre Anzeigen per E-Mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at

Steuern, Gebühren, Abgaben 2010

Auszug der Steuern, Gebühren und Abgaben ab 01.01.2010 vorbehaltlich des Gemeinderatsbeschlusses vom 17.12.2009
Alle Steuern, Gebühren und Abgaben für 2010 finden Sie auf unserer Homepage www.brixlegg.at.

ABGABENART	Hebesätze-Sätze (inkl. Ust.)		Gebühren
Grundsteuer A	500 v.H.d.Meßbetrages		
Grundsteuer B	500 v.H.d.Meßbetrages		
Anwohnerparkkarte Zentrum	pro KFZ/Monat ohne UST		€ 12,00
Erschließungsbeitrag	3 v.H.d. Erschließungskostenfaktors € 82,48, das ist € 2,47 gem. § 7 Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz		
Krämermarkt	pro m ²	Standfläche	€ 6,00
	Mindestgebühr		€ 24,00
Wasseranschlussgebühr	pro m ³ Baumasse (§ 2 Abs. 4 TVAAG) ab 2010	netto	€ 0,42
	für sonstige Anschlüsse, Garten usw.		€ 225,00
Wasserbenützungsgebühr	pro m ³ der Bemessungsgrundlage		€ 0,82
	Vj. Pauschal ohne Zähler pro 1000m ³ Baumasse (§2 Abs. 4 TVAAG)		€ 24,00
Kanalanschlussgebühr	pro m ³ Baumasse § 2 Abs. 4 TVAAG ab 2010	netto	€ 4,39
	Niederschlagswässer aus befestigten Flächen über 500 m ² pro m ²		€ 4,39
Kanalbenützungsgebühr	pro m ³		€ 2,18
	Niederschlagswässer aus befest.Flächen über 500 m ² pro m ² /Jahr		€ 0,10
Müllabfuhrgebühr	lt. Abfallgebührenordnung - Veröffentlichung in der Umweltzeitung		
Hundesteuer	pro Hund/jährlich		€ 65,00
	jeder weitere Hund/jährlich		€ 120,00
Kindergartengebühr	pro Kind/Monat		€ 40,00
	2 Kinder/Monat aus derselben Familie		€ 60,00
	frei sind weitere Kinder aus derselben Familie		
Schülerhort	monatlich	1 Kind 1 Tag/Woche	€ 63,00
	monatlich	1 Kind 2 Tage/Woche	€ 73,00
	monatlich	1 Kind 3 Tage/Woche	€ 83,00
	monatlich	1 Kind 4 Tage/Woche	€ 93,00
	monatlich	1 Kind 5 Tage/Woche	€ 103,00
	monatlich	2. Kind aus derselben Familie	50% vom vollen Satz
	monatlich	weitere Kinder aus derselben Familie sind frei	€ -
Gemeindearbeiter/ Geräteverleih	pro Stunde	Gemeindearbeiter	€ 38,00
	pro Stunde	Traktormiete mit Geräte	€ 30,00
	pro Stunde	Straßenwalze, Grabenverdichter	€ 13,00
	pro lfm	Asphaltschneidegerät	€ 2,40
	pro km	VW-Pritschenwagen/Caddy	€ 1,10
	pro Tag	Entfeuchtungsgerät	€ 5,00
	lt. Tarif der Lds-Feuerwehrordnung f.Tankwagen		
Schwimmbadgebühr	Tageskarte	Erwachsene	€ 3,00
	Tageskarte	Kinder/ Besucher	€ 1,00
	Tageskarte ab 14.00 Uhr	Erwachsene	€ 2,50
	Kurzbadekarte ab 17.00 Uhr /tgl.		€ 1,50
	Wochenbadekarte		€ 17,00
	Saisonbadekarte		Kinder € 17,00
	Saisonbadekarte		Jugendliche € 27,00
	Saisonbadekarte		Erwachsene € 37,00
	Kabine		Saison € 30,00
	Kästchen		Saison € 10,00
	Kästchen		Einsatz (Tag) € 4,00

Wirtschaftsnachrichten

Die Montanwerke Brixlegg Aktiengesellschaft informiert

Die Börsenkurse waren 2008 auf Talfahrt, auch die Kupferpreise fielen in den Keller. Die Finanzkrise machte somit vor den Toren der Montanwerke Brixlegg AG ebenfalls nicht Halt. Dennoch liefen die Produktionsanlagen das ganze Jahr über dem Branchenschnitt.

Alle Arbeitsplätze blieben uneingeschränkt erhalten. Die Situation hat sich nun weiter stabilisiert, mit den zu erwartenden Jahresergebnissen 2009 ist man angesichts der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hoch zufrieden. Die ersten Prognosen für das kommende Jahr geben zudem weiteren Grund zu Optimismus. Die Konjunkturbarometer zeigen auf „moderaten Aufschwung“.

Aus Vorsichtsgründen wurde die Investitionstätigkeit 2009 reduziert. Da in den Vorjahren jedoch sehr hohe Beträge in den Ausbau und die Modernisierung der Anlagentechnologie sowie in den Umweltschutz flossen, war diese „Atempause“ kein Nachteil. Die Zeit konnte zum Nachführen betriebsorganisatorischer Maßnahmen, zur Erfolgskontrolle und für Planungen genutzt werden.

So erfolgte z.B. mit der AUVA (Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt) die Einführung eines „Sicherheits- und Gesundheitsschutz- Managementsystems“. Damit wird das Ziel verfolgt, die Unfallzahlen weiter zu reduzieren und noch mehr Gesundheitsschutz sowie Zufriedenheit am Arbeitsplatz zu erreichen. Die Verleihung des Zertifikates wird Anfang des Jahres in offiziellem Rahmen erfolgen.

Der positive Trend, der Verringerung der Werte von Schwermetallen im Staubbiederschlag, setzte sich über das Jahr hinweg weiter fort. Die teuren Maßnahmen zur Emissionsminderung machen sich somit bezahlt. In den aktuellen Messberichten ist keine Grenzwertüberschreitung mehr ersichtlich.

Die Montanwerke Brixlegg AG ist weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und als Ziel für einschlägige Fachexkursionen beliebt. Im Laufe des Jahres konnten wieder an die 500 Besucher im Werk gezählt werden. Neben den üblich vielen Schulklassen und Studentengruppen, reichte der Bogen von internationalen Experten der Recyclingwirtschaft (IERC - Internationaler Recycling Congress Salzburg) über Teilnehmer der „EMC“ - European Metallurgical Conference“, welche heuer in Innsbruck stattfand, bis hin zu KollegInnen aus dem A-Tec Konzern. Diese Offenheit und Transparenz sind mit Beweise dafür, dass gesellschaftliche Anliegen bewusst wahrgenommen werden.

Für 2010 sind insbesondere technische Maßnahmen im Bereich der Infrastruktur und der Werksentwässerung beabsichtigt. So ist geplant, neue Lagerflächen mit Überdachungen und Einhausungen zu versehen, was den dort entstehenden Staub weiter reduziert. Durch eine Optimierung des Verkehrsflusses sollen zudem auch die transportbedingten Emissionen verringert werden.

Für die notwendige Verfahrensoptimierung zur Verarbeitung von Elektro- und Elektronikschrott laufen

die Planungsarbeiten ebenfalls ungebremst weiter.

Es ist beabsichtigt, eine speziell für die Verarbeitung dieser Materialien konzipierte Raffinationsanlage in Brixlegg zu errichten. Durch diese Investition wird die globale Wettbewerbsposition des Unternehmens gestärkt und der Standort Brixlegg mit derzeit 285 MitarbeiterInnen langfristig gesichert.

Zudem werden ab Inbetriebnahme, geplant ist diese im Jahr 2012, bis zu 35 neue Arbeitsplätze in Brixlegg geschaffen.

Die Montanwerke Brixlegg AG bleibt damit einer der größten und wichtigsten Arbeitgeber in der Region.

Details zu den technischen, ökologischen und beschäftigungsrelevanten Effekten werden in den nächsten Monaten präsentiert.

Die Montanwerke Brixlegg AG wünscht allen LeserInnen frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr!

Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Mag. Kössler als Umweltbeauftragter unter der Telefonnummer 05337/6151-170 jederzeit gerne zur Verfügung.

Homepage:

www.montanwerke-brixlegg.com

E-mail:

office@montanwerke-brixlegg.com

Winterdienst auf Gehsteigen und Gehwegen

Die Marktgemeinde Brixlegg weist darauf hin, dass im Zuge der Schneeräumung durch unseren Bauhof und den sonst damit beschäftigten Firmen Gehsteige und Gehwege so gut als möglich mitbetreut werden.

Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 STVO (Straßenverkehrsordnung) angeführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer. Weiters bitten wir, die Abstellplätze entlang der Straßenränder bei Schneefall freizuhalten und auf andere öffentliche Parkplätze wie „Kögl Parkplatz“ oder Parkplatz „Herrnhausplatz“ unterhalb der Berggratsvilla auszuweichen, sodass der Ablauf der Schneeräumung auch mit LKW und Radlader nicht behindert wird.

Wir hoffen, dass, wie in den vergangenen Jahren, auch im kommenden Winter durch gemeinsames Zutun wieder ein gefahrloses Begehen der Gehsteige und Gehwege im Gemeindegebiet gegeben ist.

Anlässlich des Winterbeginns weisen wir wieder auf die **gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gemäß § 93**

STVO hin, die sowohl den Winterdienst wie Schneeräumung und Streuung als auch die Säuberung nach Verunreinigungen von Gehsteigen und Wegen umfassen.

§ 93 Abs. 1 STVO:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3,0 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert werden sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen sind.

Sind ein Gehsteig und/oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1,00 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufsläden.“

Schulen und Sport

SP-Zentrum - Besuch am Recyclinghof

3 Klassen der Sonderschule Brixlegg besuchten den neuen Recyclinghof der Gemeinden Brixlegg und Kramsach. Her Peter Jeram erklärte uns, welche Altstoffe wiederverwertet werden können und was endgültig auf die Müllhalde oder in den Verbren-

nungsofen kommt.

Ein Hit für die Kinder war die Fundecke! Fast jeder konnte etwas gebrauchen.

Foto und Beitrag SPG-Dir. R. Reisigl



PT-Schule - Auszeichnung für ECDL - Prüfung



Im Rahmen der Interpädagogica 2009 in Wien erhielt die Polytechnische Schule Brixlegg eine ganz besondere Auszeichnung: Die Schule gehört zu den Top-3-Schulen Österreichs, die im

Vergleich zur Schülerzahl am meisten Prüfungsmodule zur Erreichung des Europäischen Computerführerscheins (ECDL) abgehalten haben.

Wie wertvoll diese Auszeichnung ist, erkennt man daran, dass mehr als 900 Schulen aus unterschiedlichsten Schultypen Prüfungen zur Erreichung des ECDL anbieten. Die PTS Brixlegg schaffte es immerhin auf Rang drei aller beteiligten Schulen.

Dieses besondere Engagement und der Einsatz der Lehrpersonen wurden von Vertretern der Österreichischen Computergesellschaft und des Vereins zur Förderung des ECDLs an Schulen hervorgehoben und gewür-

digt. Die Auszeichnung nahm Frau Schgwanin entgegen (Foto), die für die ECDL-Ausbildung an der PTS Brixlegg verantwortlich ist.

Der ECDL wird an der PTS Brixlegg seit beinahe zehn Jahren als mögliche Zusatzqualifikation angeboten. Obwohl die Ausbildung in Form von freiwilligen Zusatzstunden (und das am Freitagnachmittag) abgehalten wird, nehmen die Schüler und Schülerinnen dieses Angebot sehr gerne an und zeigen somit ihr Interesse an guter Ausbildung und ihre Bereitschaft zur freiwilligen Fort- und Weiterbildung.

Foto und Beitrag PT-FL A.Schgwanin

Kickboxen - erfolgreiche Brixlegger Sportler

Der Kickboxverein Brixlegg unter der Leitung von Juso Prosic, der seit heuer auch Österreichischer Nationalteam-Coach ist, kann auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurückblicken. Bronze ging an den bereits 4fachen Bronzemedallengewinner Juso Prosic, der knapp vor Schluss nur einen Punkt gegen den Weltmeister Gabbosov (RUS) gescheitert war. Voll Zuversicht blickt er auf die EM 2010, die endlich das ersehnte Gold bringen soll. Eine weitere Bronzemedaille konnte Romina Rauth bei ihrer ersten EM-Teilnahme im September in Kroatien erringen. Ebenso erfolgreich verliefen die diesjährigen Tiroler Meisterschaften in Kirchberg. Tiroler Meister wurden Milos Arsic und Maria Rauth. Zweite Plätze belegten jeweils Amanda Janicijevic, Erol Durakovic, Marko Lovric und Romina Rauth. Jeweils Dritte wurden Anna Maria

Duric, Meho Durakovic und Milos Arsic. Auch bei den internationalen Bayrischen Meisterschaften war der Brixlegger Verein stark vertreten. So konnte Lisa Heim den 3. Platz belegen. Moser Felicitas wurde 2. in ihrer Klasse. Wacker geschlagen hatte sich auch Lisa Ainberger, die das erste Mal teilgenommen hatte. Leider konnte sie jedoch gegen die deutsche Meisterin nicht die Routine finden und schied aus. Erol und Meho Durakovic lieferten technisch hervorragende Kämpfe, verloren jedoch ganz knapp mit jeweils 1 Punkt Unterschied. Die Gebrüder Heim aus Zellberg konnten sich bei ihrem ersten Vollkontaktkampf unter Beweis stellen. Josef Heim erst 16 Jahre, belegte in der Klasse "81 kg" den 3. Platz; sein Bruder Maximilian in der Klasse bis 74 kg konnte sich bis zum Finale vorkämpfen und errang schließlich Silber. Aber auch der

Trainer Juso Prosic, der 20 Kinder im Laufe des Tages betreute, nahm in der Klasse bis 89 kg teil und konnte eindeutig alle Kämpfe für sich verbuchen.



Bild: WM- und EM Bronze für Romina Rauth und Juso Prosic
Beitrag und Foto Juso Prosic

Neubau Sportplatzgebäude

Das alte Sportplatzgebäude entsprach nicht mehr den Anforderungen und musste nun einem Neubau weichen. Die Baukosten belaufen sich auf voraussichtlich € 800.000,-, wobei die Marktgemeinde Brixlegg € 300.000,- übernimmt. Der Rest wird durch den Sportverein sowie Beihilfen des Landes, der Gemeinde Reith i.A. und Stadt Rattenberg, sowie dem ASVÖ finanziert.



Foto und Beitrag Red.

Kindergarten und Volksschule

Kindergarten Brixlegg

Alle 90 Kinder vom Kindergarten machten sich am 04. Dezember auf den Weg durch eine verschneite Winterlandschaft. Die Überraschung war gelungen, als der Nikolaus durch die Allee des Matzenparks auf die Kinder zukam. Es war ein Erlebnis der besonderen Art. Füße, Hände und Nasen waren kalt, aber im Herzen war es ganz warm.



Unsere Kindergartenkinder durften im Oktober das tolle Feuerwehrhaus der Feuerwehr Brixlegg besichtigen. Fünf Feuerwehrmänner verbrachten ihre Freizeit vor Ort und erklärten den Kleinen alles über die spannende Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Eine Fahrt mit dem großen Feuerwehrauto war das Highlight der Exkursion. Das Kindergarten team bedankt sich bei Hermann Schoyswohl und seinem Team für den aufregenden und informativen Vormittag. Foto und Beitrag KL Marlene Moser

Volksschule - Vogelschutzprojekt

Tierschutz, Tierbetreuung sowie das Bewusstsein für Tiere sind wertvolle Aspekte, die die Volksschule Brixlegg im Rahmen des Vogelschutzprojektes an die Schüler vermittelt hat.

Die Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal hat 5 Vogelnistkästen zur Verfügung gestellt. Diese werden teils auf dem Schulgelände, teils zuhause bei den Kindern aufgestellt.

Die Nistkästen bestehen aus echtem Rotlärchenholz, sie sind sehr witterungsstabil und dienen Blau-, Schwanz- und Tannenmeisen als Brutstätte, in der brutfreien Zeit aber als Unterschlupf vor Kälte und Feinden.

Foto u. Beitrag Raiba M.U.T.



Hoher Besuch in der Volksschule

LRin Dr. Beate Palfrader und BSI Hermann Dindl besuchten im Rahmen von Schulbesuchen im Unterland am 13.11.09 auch die Volksschule und ASO Brixlegg, um mit Kollegen über die derzeitige Schul-, Schüler- und Bildungssituation, von der wir österreichweit betroffen sind, zu diskutieren. Neue Wege und Möglichkeiten im Bildungswesen sind in der heutigen Zeit gefragt, da die Anforderungen an unsere Kinder doch andere sind, als sie dies vor Jahren noch waren. BSI H. Dindl führte damit auch gleichzeitig seinen letzten Schulbesuch durch, da er mit 1.12.2009 in den wohlverdienten Ruhestand trat.

Foto: BSI H. Dindl mit Landesrätin Dr. Mag. Beate Palfrader
Foto und Beitrag VS-Dir. W. Schneider

Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung

jeden Dienstag um 20.00 Uhr in der VS Brixlegg

Babymassage in der VS-Brixlegg mit

Hebamme Astrid, Tel. 05337/64405

Mutter- Elternberatung

Jeden 4. Montag im Monat findet eine Mutter- und Elternberatung in Brixlegg statt:

Montag, von 14:00 bis 16:00 Uhr in der VS Brixlegg

Arzt und Hebamme sind anwesend.

Erziehungsberatung

Dr. Ulrich Pöhl steht jeden Donnerstag im Gemeindeamt Brixlegg

☎ 05337/62277-20 für ein Gespräch zur Verfügung. An den anderen Wochentagen ist Dr. Pöhl in Schwaz erreichbar unter ☎ 05242/66205

Sportnachrichten

BSV - Beim Salvenalandlauf in Hopfgarten 11 Podestplätze

Beim Salvenalandlauf in Hopfgarten konnten wir nur mit einer kleinen Mannschaft an den Start gehen. Das Wetter war leider nicht besonders angenehm und die 420m lange Strecke um den Badeteich war durch den nassen Grasboden schwer zu laufen. Die 8 Starter und Star-terinnen, die mitliefen, gaben ihr Bestes und konnten dafür alle tolle Ergebnisse erzielen: Mathias Rendl wurde in der U10 Klasse im 840m Lauf Zweiter im Madercup und die gleichaltrigen Mädchen gewannen sowohl die Mannschaft als auch alle drei

Stockerlplätze in der Madercupwertung. Viktoria Kogler siegte vor Sandra Vujanovic und Lea Höllwarth. Die U12 Klasse ist dieses Mal leider krankheitsbedingt ausgefallen und konnte keine Punkte für die Gesamtwertung erbeuten. Die ältesten Teilnehmer mussten schon drei Runden laufen und kamen nach vollem Einsatz im Rennen total erschöpft ins Ziel. In der U14 Klasse wurde Nicole Seeber in der Einzelwertung Dritte ebenso wie in der Mannschaft mit Miriam Spindlegger und Magdalena Reiter. Gernot Kurz konnte sich bei seinem

ersten Wettkampf als Dritter den Platz auf dem Siegespodest erkämpfen.



Foto und Beitrag T. Reisigl

BSV - Kinderzehnkampf in Innsbruck

In Innsbruck fand traditionell der Kinderzehnkampf für 5-14jährige statt. Dort können alle Kinder die 10 Leichtathletikdisziplinen des Zehnkampfes unter kindgerechten Bedingungen ausprobieren.

Die Athleten des BSV Brixlegg sind jetzt schon seit einigen Jahren mit Eifer bei diesem Wettkampf dabei und versuchen sich für das österreichweite Finale in Linz zu qualifizieren. Dieses Mal gelang es Teresa Ikpe, den Sieg in der Klasse Jahrgang 99/98 zu erringen.

Einige ihrer tollen Leistungen sind 4m im Weitsprung, 1,50m im Stabhochsprung, 1,24m im Hochsprung,

28,66m im Vortexwurf und ein toller abschließender 800m Lauf.

In dieser Klasse wurden Adriana Schabereiter 12. und Denise Steindl 25. im großen Teilnehmerfeld. Bei den Jahrgängen 2000 und 2001 nahmen Viktoria Kogler und Lea Höllwarth teil, die als Fünfte und Elfte auch zwei sehr gute Plätze errangen. Teresa ist damit fix für das Finale in Linz qualifiziert, die anderen müssen noch auf alle Vorrunden warten, ob sie sich auch qualifiziert haben.

Gruppenfoto: v.l. Adriana, Denise, Viktoria, Lea, sitzend Teresa
Foto und Beitrag T. Reisigl



BSV - Rote Nasen Lauf



Im Herbst werden in ganz Österreich Rote Nasen Läufe durchgeführt, mit dem Ziel, Spenden für die Clowndoktors zu erlaufen. Bereits im Vorfeld konnten sich die Läufer im Internet unter www.rotenasenlauf.at eine eigene Homepage erstellen und Freunde und Verwandte zum Spenden und Mitlaufen auffordern. Am Freitag, den 02.10.2009 war es dann soweit und alle waren gespannt, wie viele Läufer kommen würden.

Um 16:00 fiel der Startschuss beim Rote Nasen Lauf in Brixlegg und die Teilnehmer liefen und liefen die 400m lange Runde, bis um 18:00 das Schlusssignal gegeben wurde. Die Brixlegger Leichtathleten veranstalteten diesen Lauf gemeinsam mit Schülern und Lehrern der Hauptschule Brixlegg und konnten sich über

die zahlreiche Teilnahme freuen. Über 300 Starter, vor allem Kinder, schafften es in zwei Stunden über 1000 km für den guten Zweck zu laufen. Neben den Kindergartenkindern und den Volks- und Hauptschülern aus Brixlegg kamen auch zwei Klassen der Neuen Mittelschule Dr. Fritz Prior aus Innsbruck und eine Gruppe der Sporthauptschule Wörgl mit ihrer Lehrerin Sandra Lindner, die letztes Jahr noch in Brixlegg unterrichtet hat. Die 2b der Volksschule kam sogar geschlossen zum Lauf und lief gemeinsam mit ihrer Lehrerin Irene Widschwendter viele Runden. Am weitesten liefen Peter Felderer und Peter Wanitschek, die sich eine größere Runde vornahmen und insgesamt 25 km gelaufen sind. Der jüngste Teilnehmer war noch nicht einmal 1 Jahr alt und wurde im Kinderwagen geschoben und von fleissigen Helfern über die Stufen getragen. Der älteste angemeldete Teilnehmer war 67 Jahre und lief mit seiner Enkelin 5km.

Auch Brixleggs Aushängeschild in der Leichtathletik Daniel Spitzl ließ es sich nicht nehmen mit den Nachwuchs-



athleten des BSV einige Runden zu laufen.

Bürgermeister Rudi Puecher kam auch zur Veranstaltung, da er seine Lafschuhe nicht mit hatte, schickte er seine Enkelinnen auf die Runde (Foto).

Als Rahmenprogramm gab es eine Kinderhüpfburg, eine Schminkestation, eine Tombola und natürlich Kaffee und Kuchen für die Besucher. Am Ende waren sich Teilnehmer und Organisatoren einig - nächstes Jahr sind wir wieder dabei.

Fotos vom Lauf unter: www.bsv-brixlegg.at und www.rotenasenlauf.at
Foto und Beitrag T. Reisigl

Sportnachrichten

TWV feiert sein 60-jähriges Bestehen (1949 - 2009)



Dürnberger gab einen Überblick vom Gründungsjahr des TWV bis heute.

Bereits am 11. Juli 1947 erklärten sich 10 schwimmbegeisterte junge Brixlegger bereit, den TWV-Brixlegg zu gründen. Zur tatsächlichen Gründung des Vereines kam es allerdings noch nicht, da in diesem Jahr eine Kinderlähmungsepidemie ausgebrochen

Anlässlich 60 Jahre TWV-Brixlegg organisierte der TWV ein Treffen für alle Gründungsmitglieder, bisherige Obleute sowie Schwimmer und Schwimmerinnen und Funktionären aus den Anfangsjahren des TWV-Brixlegg. Geladen wurde vom TWV in die Mehrner Stub'n und 45 Personen sind der Einladung gefolgt. Es war nicht einfach, alle ausfindig zu machen, denn viele sind ohne Hinterlassung von neuen Wohnadressen bereits einige Jahre nach der Gründung des Vereines von Brixlegg und den benachbarten Gemeinden wieder weggezogen und man hat sich aus den Augen verloren.

Dementsprechend groß war bei vielen dann die Wiedersehensfreude, obwohl sich einige beim Eintreffen ungeschlüssig waren, wem sie gegenüberstanden, wohl auch verständlich, wenn sich manche 50 oder noch mehr Jahre nicht mehr gesehen hatten.

Der Obmann des TWV-Brixlegg, Josef Dürnberger, begrüßte alle, die erschienen waren herzlich und gab seiner Freude Ausdruck, dass so viele der Einladung gefolgt sind. Viele sind von weit her, aus ganz Österreich, ja sogar aus der Schweiz und aus Deutschland angereist. Obmann

war und deshalb laut Verordnung des Landes die öffentlichen Schwimmbäder geschlossen bleiben mussten. So kam es erst am 18. Juni 1949 im Cafe Mehrn zur offiziellen Gründung des Vereines.

Der Obmann gab den Gründungsausschuss und alle Obleute, die bisher dem Verein vorgestanden sind, bekannt. Er berichtete über das Geschehen im TWV und die vom und mit dem Verein getätigten und verbundenen Aktivitäten - Pacht des Bades, mehrmalige Um- und Zubauten - im Schwimmbad Brixlegg.

(Foto aus der Zeit vor der Vereinsgründung)



Er berichtete weiters über diverse Wettkämpfe, erbrachte sportliche Leistungen, gesellschaftliche Ereignisse des TWV-Brixlegg in all den vergangenen Jahren, die Ausübung

des Schwimmsportes und die Abwicklung von Wettkämpfen damals und heute.

Am Ende seines Rückblickes ehrte Obmann Josef Dürnberger die Gründungsmitglieder Mathias Heim und Hans Frick und übergab beiden ein Erinnerungsgeschenk.



Vize-Bürgermeister Hans Mittner beglückwünschte den TWV-Brixlegg zum 60-Jahr-Jubiläum und dankte im Namen der Gemeinde dem TWV zum Wohle der Allgemeinheit.

Er würdigte die Leistungen der Aktiven und der Funktionäre des TWV über so viele Jahrzehnte.

Das Zusammentreffen war für alle, die dabei waren, ein tolles Ereignis und bei Essen und Trinken, guter Stimmung und vielen frohen Gesichtern wurden Erinnerungen ausgetauscht, in den Unterlagen geblättert und alte Fotos angesehen. Lobend und dankend wurde dann wieder Abschied genommen und es war so manches feuchte Auge zu erkennen.

Einige sind auch am nächsten Tag in Brixlegg geblieben und haben im kleinen Freundeskreis Erinnerungen ausgetauscht.

Fotos und Beitrag Josef Dürnberger

Österreichische Masters - Meisterschaften 2009 in Traun

Die österreichischen Mastersmeisterschaften 2009 wurden auch wieder international ausgeschrieben.

71 Vereine aus 9 Nationen haben mit ihren Schwimmern und Schwim-

merinnen in den verschiedenen Altersklassen teilgenommen.

Vom TWV-Brixlegg waren Beatrix Mühlbacher und Edith Knapp am Start und beide haben ganz hervor-

ragende Leistungen erbracht:

Beatrix Mühlbacher zwei 2. und drei 3. Plätze

Edith Knapp je einen 2., 3. und 4. sowie zwei 5. Plätze

Gesamt-TWV-Meisterschaft 2009 in Innsbruck

Die Gesamt-TWV-Meisterschaften 2009 aller TWV-Vereine (Landeck, Telfs, Innsbruck und Brixlegg) wurden in Innsbruck ausgetragen.

Insgesamt waren 112 Schwimmer und

Schwimmerinnen am Start. Die Wertung erfolgte aus der Kombination der drei (bei Kinder-B Klasse zwei) punktebesten Leistungen aller geschwommenen Bewerber. Vom

TWV-Brixlegg haben dabei Haas Theresa den 2. und Mund Sarah den 4. Platz in den Nachwuchsklassen erreicht.

TWV-Infos: Tel. 66011 Dürnberger

Mit einem herzlichen Dankeschön wünscht der TWV-Brixlegg allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Feuerwehrrnachrichten

Neuanschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF)

Das Kommandofahrzeug der FF-Brixlegg wurde nach 20 Einsatzjahren außer Dienst gestellt. Die Aufgaben des Kommandofahrzeuges bestanden vor allem in der Funktion eines Mannschaftstransporters und als Kommunikationszentrale bei größeren Einsätzen.

Neben den Einsatzaufgaben wurde das Fahrzeug vor allem als Transportfahrzeug für die Jungfeuerwehr verwendet. Diese zahlreichen Aufgaben sollen nun von dem neu angeschafften Mannschaftstransportfahrzeuges übernommen werden, wobei den verkehrstechnischen Anforderungen an den Feuerwehrdienst in vollem Umfang Rechnung getragen wird. Der Mercedes-Vito bietet insgesamt 9 Mann (2 x 3er Sitzreihen im Fahrgastraum, Fahrer und 2 Beifahrer) und zahlreichen Gerätschaften Platz. Der Mannschaftstransporter kann mit der Führerscheinklasse B (zulässige Gesamtgewicht ~ 2.900 kg) gefahren werden. Automatikgetriebe, Winterpaket (Standheizung, Winterreifen,...) und Allradantrieb komplettieren die Ausstattung für die speziellen Anforderungen im Feuerwehrdienst. Vor allem für die Feuerwehrjugend stellt das MTF ein zeitgemäßes Transportfahrzeug dar.

Die Finanzierung des Mannschaftstransportfahrzeuges erfolgte aus Landesmitteln und Eigenmittel der Feuerwehr Brixlegg (€ 31.000), welche durch den Erlös der

Feuerwehrrfeste der letzten Jahre erwirtschaftet werden konnte. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Brixlegger Bevölkerung recht herzlich bedanken, die durch Ihren zahlreichen Besuch erst zum Gelingen der Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Brixlegg beitragen. Wir hoffen auch in Zukunft auf eine rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Gut Heil! Foto und Beitrag FF Brixlegg



Besondere Ehrung durch den Österr. Feuerwehrverband für Heinz Samer

Mit einer besonderen Ehrung überraschte Bez.Kdt. Hannes Mayr bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der FF Brixlegg das **Ehrenmitglied Heinz Samer**, der in vielen Stunden ein Feuerwehrmuseum aufgebaut hat und als beispielhafter Feuerwehrchronist Interessantes aus der

Feuerwehrrwelt sammelt. Er erhielt vom Österreichischen Bundesfeuerwehrverband das Verdienstzeichen 3. Stufe.

Die Marktgemeinde Brixlegg gratuliert herzlich.

Männergesangsverein Brixlegg feiert sein 90-jähriges Bestehen

Der unermüdliche Oberlehrer Hans Weinold gründete 1919 mit einigen jungen Männern die „Liedertafel Brixlegg“, und auf dem Viehmarktplatz fand im August das Gründungsfest statt. 1920 hielt Martha Lhotta als Fahnenpatin schützend ihre Hand über die Fahne. Im selben Jahr übernahm Kaufmann Georg Kögl die Obmannfunktion, die er bis 1938 ausübte. Rege Aktivitäten entwickelte der Gesangsverein, bis ihm der zweite Krieg ein jähes Ende bereitete. Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges dauerte es, bis den Männern wieder zum Singen zumute war. Aber im Dezember 1945 stand der Verein als „Männergesangsverein“ unter Chormeister Oswald Hochkofler wieder auf und Obmann Michl Stauder wurde bei der Gründungsversammlung am 18. Mai 1946 zum Obmann gewählt. Als Probelokal diente

der Gasthof Schreier und später das „Steubstüberl“ im Gasthof Brixleggerhof.

1952 wurde Leopold Sigl für 25 Jahre Obmann, in diese Zeit fiel die Fahnenweihe mit Fahnenpatin Ulrike Giesswein, die alte Fahne war einem Brand zum Opfer gefallen.

1996 wurde die neue schöne Sängertochter angeschafft. Der Verein nahm am Deutschen Sängerbundfest in Stuttgart teil, schloss Freundschaft mit dem bayrischen MGV Schlossberg von Rosenheim und im ganzen Land gab es Auftritte oder den bekannten Sängerbund im Gasthof Heilbad Mehrn. 1997 gelang es sogar, eine großzügige Spende an die Caritas zu überweisen.

Nach mehreren kurzfristigen Chorleiter-Stationen leitet nun OSR Toni Mayr den Chor seit 1972, Obleute waren Heinrich Schneider, Fred Stock, Stefan Antretter und Toni Ringler. Seit 2004 organisiert Johannes Moser den Verein.

Das Jubiläum feierte der Männergesangsverein Brixlegg im Volkstheater gemeinsam mit dem Kirchenchor Brixlegg und der Tanzmusik „Die Schneidig'n“. Der Theaterverein erfreute die Zuschauer mit der Einlage von der „Keachbam-Rosl“.

Tirols Sängerbundobmann Manfred Düringer konnte den beiden lang gedienten Sangesbrüdern und Funktionären Leopold Sigl und Toni Mayr das Goldene Ehrenzeichen des Chorverbandes Österreich überreichen, leider konnte Ludwig Senn wegen Krankheit nicht geehrt werden.

Bild v.l.: Obmann des Tiroler Sängerbundes Manfred Düringer, Obmann Johannes Moser, Leopold Sigl, Toni Mayr, Ludwig Senn jun. (für seinen verhinderten Vater Ludwig Senn), Bürgermeister Rudi Puecher.



Foto und Beitrag E. Sternat

Öffentliche Bücherei

Bücherei - aktuelle Monatszeitschriften zum Ausleihen

Dank der jährlichen großzügigen finanziellen Unterstützung durch die regionale Wirtschaft ist es der ÖB Brixlegg möglich, ein äußerst interessantes Angebot an Zeitschriften ihren LeserInnen anzubieten.

Herzlichen Dank für das Entgegenkommen sagt das Büchereiteam und die Leserschaft.

Zeitschrift

Alpin
Abenteuer & Reisen
Auto Revue
Brigitte
Eltern
Familie & Ich
Freundin
Geo
Geolino
Gewinn
Glamour
Land der Berge
Living at home
Mountain Bike Revue

Sponsor

Fa. Hannes Schwaighofer
Reisebüro Idealtours
Textilreinigung Klaubauf
Modehaus Schießling
Schuhhaus Sprenger
Drogerie Senn
Goldschmiede Schießling
Raiffeisenbank M.U.T.
Bäckerei Georg Schwaiger
Volksbank Brixlegg
Greiderer Cosmetic
Fa. Wolfgang Harich
Sparmarkt Hueber
Fa. Karl Baumgartner

Mein schöner Garten
National Geographic
P.M.
P.M. Fragen&Antworten
P.M.History
Runners world
Selber machen
Schöner wohnen
Trend
Universum

Gärtnerei Schießling
Glaseri Gschwantler
Wachskunst Donabauer
Privatquelle Gruber
Fa. Rißbacher
Bäckerei Sigwart
Fa. Josef Messner
Sparkasse Brixlegg
Montanwerke Brixlegg
Elektro Zobl



Treffpunkt Bücherei Brixlegg

Seit geraumer Zeit besteht eine ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen der Volksschule Brixlegg, dem Sonderpädagogischen Zentrum und der Öffentlichen Bücherei Brixlegg. Einmal im Monat ist neben den regulären Öffnungszeiten Büchereitag. Die Schüler können im Rahmen des Unterrichtes das vielfältige Angebot der Bibliothek nutzen.

Der Lernerfolg liegt nicht nur im Lesen, sondern auch im Erlernen der Benutzung einer öffentlichen Einrichtung. Besonderes Augenmerk wird auf die individuellen Lesewünsche der jungen Büchereibesucher gelegt.

Dieses Angebot kann nur dank dem Engagement von zwei ehrenamtlichen Büchereimitarbeitern gemacht werden. Frau Lydia Summer ist stets für die Schüler an den Büchereivormittagen mit viel Freude und Elan bereit, an ihrer Seite steht Frau Christine Neuhauser. An dieser Stelle sei aber auch dem 18köpfigen Büchereiteam gedankt,



welches den laufenden Büchereibetrieb ermöglicht.

Neben den zwei Öffnungstagen pro Woche wird der Verwaltungsaufwand, die Buchbetreuung samt Folierung und Inventarisierung und zahlreichen Handgriffen rund um die Bücherei von jedem in seiner Freizeit absolviert.

Die Freude am Lesen bleibt die größte Motivation für jedes Mitglied des Büchereiteams.

Foto und Beitrag BL H. Moser

Neuerscheinung

Innovatives Tirol von Helmut Alexander

Technische Neuerungen sind nicht nur wichtige Voraussetzungen für die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes, sondern meistens auch Marksteine zivilisatorischen Fortschrittes im Sinne einer Steigerung von Wohlstand und Lebensqualität für ein Land und seine Menschen.

Ihrem Geist verdanken wir u.a. auch die großen und nachhaltigen Erfolge der Tiroler Industrie. Sie basieren auf dem Fundament der Zielstrebigkeit, der Originalität, des Fleißes, der Kontinuität, der Verantwortung, aber auch der Risikobereitschaft.

Bücherei: ☎ 0676/5982486
buecherei.brixlegg@utanet.at
www.bvoe.at/~brixlegg

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 17:30 bis 19:00 Uhr
Sonntag: 09:30 bis 11:15 Uhr

Adventhoagart der Bäuerinnen beim „Hausberger“

Es wurde ein gemütlicher Nachmittag beim „Hausberger“ in Zimmermoos, der traditionelle Adventhoagart der Bäuerinnen, zu dem Ortsbäuerin Andrea Hauser mit ihren Mitarbeiterinnen eingeladen hatte.

Die Alpbacherinnen Anna und Thresl sangen Weihnachtslieder, die Kinder bastelten und bei Punsch, Zelten und Kuchen fühlte sich jeder wohl.

Die fünf Generationen Ortsbäuerinnen kamen bei diesem Hoagart zusammen:

Gerda Haberl vom „Madersbacher“, 1960 von der LK bestimmt, Julie Moser vom „Holz“ seit 1972, Traudl Moser vom „Hölzl“ seit 1984, Helga Ainberger vom „Hausberger“ seit 1996 und Andrea Hauser von „Egg“ seit 2002.

Foto und Beitrag E. Sternat



Vereinsnachrichten

LJ Brixlegg/Zimmermoos erreicht Landesauszeichnung

4. PLATZ FÜR ANDREAS HOFER

Im Rahmen des Projektwettbewerbes "Genuss mit Mehrwert" baute unser Obmann gemeinsam mit unseren jungen Mitgliedern den schon jedem bekannten überlebensgroßen Andreas Hofer und stellte ihn am Ortseingang auf. Mit diesem landesweiten Projekt will die Tiroler Landjugend für den Kauf von regionalen Produkten werben. Wir kamen mit unserem "Andal" unter die besten 9 des Landes



und deshalb durften 10 Mitglieder zur Preisverteilung am 11. September in den Bauernbundsaal nach Innsbruck fahren.

Wir belegten den sensationellen 4. Platz und bekamen einen Scheck über EUR 300,- überreicht (siehe Foto). Nach der offiziellen Preisverteilung servierte uns die Landesführung noch persönlich eine Jause - natürlich rein aus Tiroler Produkten. Gut gestärkt und super gelaunt starteten wir in die Innsbrucker Innenstadt und ließen den Abend schließlich gemütlich ausklingen.

Gratulation an unsere Projekt-Männer und vielen Dank für den großartigen Einsatz.

WELTREKORD IM FAHNENSCHWINGEN

16 Männer unserer Ortsgruppe beteiligten sich am Weltrekordversuch im Fahenschwingen, der beim Bezirks-erntedankumzug in Zell am Ziller von der Tiroler Jungbauernschaft im Rahmen des Projektes "Brauchtum

braucht di" gemacht wurde. Wochenlang wurde im Recyclinghof das Fahenschwingen trainiert und nach dem Erntedankgottesdienst und später beim Oktoberfest der Musikkapelle haben wir unsere Generalprobe abgehalten. Nach den überaus gelungenen Proben sind wir voller Enthusiasmus nach Zell gefahren.

646 Landjugendmitglieder haben auf der Gaudawiese 5min lang die Tiroler Fahnen geschwungen und sich somit den Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde gesichert. Es war wirklich ein einmaliges Erlebnis

Text und Fotos: www.lj-brixlegg.at



Stocksportverein Brixlegg - Kinder- und Jugendtraining



Am 27.09.2009 fand in der Stocksportanlage Brixlegg das erste vom TLEV (Tiroler Landes Eis- und Stocksportverband) Bezirksverband Unterland Mitte veranstaltete Kinder- und Jugendtraining statt.

12 Kinder und deren Eltern aus den Bezirken Kufstein und Kitzbühel wurden von geprüften Jugendbetreuern in die Feinheiten des Stocksportes eingeführt. Weitere derartige Veranstaltungen werden folgen - interessierte Eltern oder Kinder wenden sich bitte an die Vereinsführung.

Am 04.10.2009 führte der SV Brixlegg ZV Stockschießen das 4. Brixlegger Herbstturnier durch. 21 Mannschaften in drei Gruppen hatten einen schönen Turniertag in der 3-Bahnen-Halle in Brixlegg. Besonders herzlich begrüßt wurden die Stockschiützen aus der Partnergemeinde Aichach.

Den Sieg trugen 2 mal der ESV Kitzbühel und der ESV Wörgl davon. Beitrag und Fotos Mühlegger Otto



Foto: Die Mannschaft des BC Aichach mit Obmann Otto Mühlegger

St. Josefsheim - Geburtstagsfeiern und viele Aktivitäten

Nachdem im Monat September die letzte Geburtstagsfeier dieses Jahres für unsere Bewohner gefeiert wurde, stellen im Monat Dezember die Nikolausfeier, der Besuch der Anklöpfler sowie die Weihnachtsfeier den Abschluss unseres Programmes für die Heimbewohner im heurigen Jahr dar.

Wir werden uns auch im kommenden Jahr wieder bemühen, möglichst viele abwechslungsreiche und ansprechende Aktivitäten wie Ausflüge usw. für unsere Bewohner zu organisieren.

Das Pflorgeteam ist stets bemüht, auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand zu arbeiten und hat im abgelaufenen Jahr viele Fortbildungen, wie modernes Wundmanagement, Pflege mit basalen Stimulationen, Palliativlehrgang (Kommunikation mit schwerkranken Menschen) sowie laufende Evaluierungen der verschiedenen Pflorgetechniken absolviert.

Das Team des St. Josefsheim darf Ihnen allen

schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen.

Foto von links: Edith Feyrer, Silberger Anton, Bartl Kurt, Huber Paula, Elisabeth Günther, Zechtl Antonia.



Beitrag und Foto E. Gleinsler

Vereinsnachrichten

Schützenkompanie - Vorstand wieder gewählt

Im Mittelpunkt des vergangenen Vereinsjahres der Schützenkompanie Brixlegg stand der Neubau der Hochkapelle, die nach der aufwändigen Renovierung 2005 zwei Jahre später einem Totalbrand zum Opfer gefallen war. Die Einweihung am 18. Oktober musste nun aus Witterungsgründen auf das Frühjahr verschoben werden. Obmann Hermann Thumer und Hauptmann Alois Haberl erinnerten die 42 anwesenden Kameraden anlässlich der Generalversammlung an viele Aktivitäten (insgesamt 46!) wie das Aufstellen der Marktstände, die Christbaumversteigerung, Kompaniewandertag, Landesfestzug und vielen Ausrückungen. Eine Woche vorher hielt das Bataillon Kufstein seine Versammlung in Brixlegg ab. Mit dem Tod des Kameraden Andreas Hauser musste die Kompanie einen bitteren Verlust hinnehmen.

Drei Neueintritte vermerkt die Kompanie mit Robert Leitner, Josef Mayr und Patrick Winkler. Peter Schießling und Marketenderin Johanna Haberl erreichten im Ausrücken 100% und erhielten ein Geschenk.

15 Jahre Mitglied bei der Kompanie ist Martin Unterberger, er erhielt die Haspingermedaille;

für 25 Jahre Mitgliedschaft überreichte Ehrenobmann Konrad Kirchmair die Josef Speckbacher-Medaille an Obmann Hermann Thumer.

Bürgermeister Rudi Puecher, der besonders den Neubau der Hochkapelle lobte, übernahm den Vorsitz für die Neuwahl und es wurde lobenswert vermerkt, dass der alte und neue Vorstand identisch ist:

Jeweils einstimmig gewählt wurden:

Hermann Thumer (Obmann), Alois Haberl (Hauptmann), Klaus Moser (Obmann-Stellvertreter), Konrad Kirchmair (Oberleutnant), Peter Schießling und Hermann Thumer (Leutnant), Josef Eberharter (Fähnrich), Matthias Mayr (Fähnrich-Stellvertreter), Herbert Bogner (Oberjäger und Waffenmeister), Hannes Hintner (Oberjäger), Hannes Bangheri (Kassier), Franz Haberl (Kassier-Stellvertreter), Franz Laimböck (Schriftführer), Roman Haberl, Christian Unterberger und Georg Schneider (Beiräte).

Als große Überraschung überreichte Ehrenhauptmann Heinz Samer eine selbst gestaltete Tafel mit den Abzeichen aller Landesfestzüge. Bataillons-Kommandant Hermann Egger dankte den Kameraden für die Ausrichtung des Bataillons-Jubiläums.



Bild: Ehrenobmann Konrad Kirchmair, Hauptmann Alois Haberl, Obmann Hermann Thumer mit der Ehrenurkunde „25 Jahre Mitgliedschaft“, Bat. Kommandant Hermann Egger und Bürgermeister Rudi Puecher



Bild Neuzugänge: v.l.: Hauptmann Alois Haberl, Robert Leitner, Patrick Winkler, vorne Mayr Josef, rechts Obmann Hermann Thumer

Beitrag und Fotos: E. Sternat

Wichtelfamilie feiert 10-jähriges Bestehen

1999 zog die Brixlegger Krabbelstube mit Obfrau Karin Weinzettel und ihrem Mitarbeiterstab am Innweg ein, und viele Kleinkinder zwischen 1,5 bis drei Jahren fühlten sich hier wohl.

Laterndlumzüge, Gartenfeste, Faschingsfeiern, Feste zu Ostern und Weihnachten wurden gefeiert und die Betreuerinnen hatten immer wieder gute Ideen, wie sie ihre Schützlinge gut versorgen könnten. Mit großer Begeisterung wurden Babyschwimmen, Rotkreuz-Schulungen und Eltern-Kind-Turnen aufgenommen, im Sommer wurde eine Kinderbetreuung eingerichtet. Heute leitet Wolfgang Wurm den Verein. Zum 10-jährigen Jubiläum wurden die Räumlichkeiten geschmückt, die Kinder geschminkt und die Kinder hatten das Erlebnis, mit dem Feuerwehrauto eine Runde zu fahren und unter Hans-Peters und Sebastians Anleitung auch mit dem Schlauch zu spritzen.

Bild v.l.: GF Johanna Simon, VbGM. Hans Mittner, Betreuerinnen: Tamara Haaser, Erika Kruselburger, Andrea Lener, Renate Mayr, Waltraud Wurm



Beitrag und Foto E. Sternat

Vereinsnachrichten

SGSP der Region 31 - 20 Jahre Einsatz für den Mitmenschen

Als 1989 unter Inge Rützler der Sozialsprengel gegründet wurde, konnten sich viele Mitmenschen noch wenig darunter vorstellen. Aber bald entwickelte sich der neue Verein zu einer notwendigen Einrichtung. In den eigenen vier Wänden von Krankenschwestern oder Pfleger/innen gepflegt zu werden, eine Hilfe im Haushalt zu haben, ein warmes Essen zu bekommen, das waren nicht nur Erleichterungen für die pflegenden Angehörigen, das war auch die Gewissheit, daheim bleiben zu können, wenn sich bei Krankheit oder Gebrechlichkeit die Frage nach dem Altersheim stellte.

Der Bedarf des Sprengels stieg, ein eigenes Büro war erforderlich mit der ersten Geschäftsführerin Traudi Unter-rainer. Obfrau Inge Rützler hatte immer wieder neue Ideen und Hilfen unter dem Motto „Der Mensch im Mittelpunkt“, so setzte sie sich für die Erhaltung der Entbindungsstation ein, forcierte die Niederlassung von Fachärzten in Brixlegg, auch wurden die ersten Seniorenwohnungen unter ihrer Patronanz errichtet.

Die Zahl der Klienten stieg, damit auch der Mitarbeiterstab. Erika Schletterer leitet den Heimhilfeeinsatz seit 20 Jahren ehrenamtlich. Zum Glück gibt es ehrenamtliche „Essen auf

Rädern“-Fahrer/innen, die eine warme Mahlzeit aus dem St. Josefsheim in Brixlegg zu einem erschwinglichen Preis ermöglichen.

Heute besteht das Pflege- und Heimhilfenteam zusammen aus rund 20 Personen und die ehrenamtlichen Fahrer/innen können die 60 Portionen „Essen auf Rädern“ für die Sprengelgemeinden kaum mehr bewältigen. Münster organisiert sich zum Glück beim Essenausliefern selber.

120 Klienten aus Alpbach, Brandenburg, Brixlegg und Münster werden betreut.

Seit zwei Jahren führt Gerlinde Wurm als Geschäftsführerin mit Bürokräft Sandra Puecher die vielfältigen und umfangreichen Geschäfte des Sprengels.

Die Feierstunde stand unter der Patronanz der Sprengelbürgermeister. Bürgermeister Markus Bischofer hielt die Festrede und Pfarrer Franz Bachmair gab der Sprengelarbeit seinen Segen.

Seit 20 Jahren im Sprengel tätig sind: Irmgard Taxis-Bordogna, Josef Moser, Noti Schernthaler, Jeltje Moser, Johannes Huber (nicht auf dem Bild), Erika Schletterer und Elisabeth Sternat, die mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet wurden (siehe Bild v.l.). Foto und Beitrag E. Sternat



Ehrenamtliche Essen-auf-Rädern-FahrerInnen



Seit 20 Jahren im Team vertreten und ausgezeichnet

Wichtige Information des Sozialsprengels

Es ist uns ein besonderes Anliegen, auch Sie über die kommenden **Neuerungen in allen Tiroler Sozialsprengeln** zu informieren. Seit nunmehr zwei Jahren wurde gemeinsam mit der Abteilung für Mobile Dienste des Landes Tirol und 15 Sozialsprengeln ein Pilotprojekt zur Einführung eines neuen Abrechnungssystems getestet. Ziel dieses Projektes ist ein landesweit einheitlich sozial gestaffelter KlientInnen-tarif. Das Abrechnungssystem der mobilen Dienste wird nun nach

erfolgreicher Testphase mit 1.1.2010 **tirolweit** umgestellt. Diese Umstellung dient vor allem dem Zweck, die mobile Pflege zu Hause leistbar zu machen und pflegende Angehörige zu entlasten.

Die zukünftigen Tarife berechnen sich aus der Bemessungsgrundlage, welche anhand folgender Unterlagen ermittelt wird:

Einkommen

Familieneinkommen (ohne Sonderzahlung)

= Einkommen der zu pflegenden Person
+ Einkommen von Ehe- bzw. Lebenspartner (ohne Kinder)

Sonstige Einkommen beider Partner

z.B. aus Pachteinnahmen, Mieteinnahmen
Zusatzpensionen usw.

Pflegegeld (lt. gültigem Pflegegeldbescheid)

SUMME Einkommen

Bemessungsgrundlage für Kliententarif = Summe Einkommen abzüglich Summe Ausgaben

Ausgaben

Wohnkosten:

Miete u. Betriebskosten bis zu den Höchstsätzen
lt. Land Tirol

Kosten für den Lebensunterhalt

lt. dem Tiroler Grundsicherungsgesetz bzw. der Tiroler
Grundsicherungsverordnung, das sind derzeit:

€ 459,00 für Einzelpersonen

€ 667,20 für zwei Personen

Verpflichtende Unterhaltsleistung

SUMME Ausgaben

Zurzeit erheben wir alle Daten der bestehenden KlientInnen, um die jeweiligen **Tarife ab 01.01.2010** berechnen zu können. Die Daten aller zukünftigen KlientInnen werden im Zuge der Erstgespräche erhoben.

Wir hoffen, Ihnen hiermit einen kleinen Einblick in das neue

Abrechnungssystem geben zu können. Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung:

Montag - Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 05337/63233.

Sozial- und Gesundheitssprengel für Gemeinden der Region 31 - GF Gerlinde Wurm

Vereinsnachrichten

Marktmusikkapelle Brixlegg - ein starker Klangkörper

Mit der eindrucksvollen Europamesse setzte die Marktmusikkapelle Brixlegg zur Cäcilienmesse ein starkes Zeichen. Zur anschließenden Generalversammlung im Gasthof Herrnhaus kamen auch die Ehrenmitglieder Siegfried und Jakob Rendl, Toni Mayr und die Altmitglieder.

60 aktive, davon 21 weibliche, zählt die Kapelle, und Kapellmeister Günther Margreiter erinnerte an das großartige Jahreskonzert mit Dia-Show und an die Europamesse zum 50-Jahr-Jubiläum des Bataillons Kufstein.

Die fleißigsten Musikanten Alois Margreiter, Günther Margreiter und Gebhard Schneider sowie die fleißigsten Jungmusikanten Christoph Rendl, Lisa Margreiter und Mario Rendl wurden mit einem Geschenk belohnt. 16 neue Schüler erlernen ein Blasmusikinstrument und Jungmusikanten konnten für ihre erreichten Leistungsabzeichen ausgezeichnet werden:

Bronze (SG): Sabine Puecher, Gabriel Egger (Schlagzeug); Gold (A): Barbara Mittner, Martina Rupprechter (Klarinette); Silber konnte die Mehrfachinstrumentalistin Carmen Wöll auf dem Schlagzeug und der Posaune ablegen.

Jugendreferent Walter Wöll wurde leider in Abwesenheit für 25 Jahre Mitgliedschaft bedankt. Er beabsichtigt, mit einem regionalen Jugendorchester, bestehend aus rund 50 Personen, Konzerte zu veranstalten.

Obmann Bernhard Rendl erinnerte an den zweitägigen Ausflug, an das sehr erfolgreiche Herbstfest zum Erntedankfest und an die Ö3-Show. Er stellte für das neue Vereinsjahr viele Termine in Aussicht, eine Notwendigkeit sieht er, in Kleidung zu investieren.

Beitrag und Foto E. Sternat
Die fleißigsten Jungmusikanten:



v.l.: Lisa Margreiter, Christoph und Mario Rendl mit Schriftführerin Sabine Puecher.

Bild: Jungmusikanten mit Leistungsabzeichen:



v.l.: Barbara Mittner, Martina Rupprechter, Gabriel Egger, Sabine Puecher mit Kapellmeister Günther Margreiter, Obmann Bernhard Rendl, Bürgermeister Rudi Puecher.(ES)

Heldengedenken und Generalversammlung der Kameradschaft

Bereits am Vormittag des Seelensonntags gedachten die Mitglieder der Kameradschaft im Gottesdienst, den der Männergesangverein musikalisch umrahmte, an die Gefallenen und Verstorbenen der Kameradschaft, insbesondere des 20. Sterbegedenkens für Altbürgermeister Johann Moser.

Ein eiskalter Wind blies am Nachmittag den Teilnehmern am Heldengedenken um die Ohren, doch tapfer marschierten die Brixlegger Musikkapelle, die Schützenkompanie, die örtlichen Fahnenabordnungen und befreundete Abordnungen aus Brandenburg, Kundl und München mit der Kameradschaft auf den Mühlbichl. Koordinator Erwin Klaushofer sprach den wichtigen Weltfrieden an, eine exakte Salve der Schützen, Kranzniederlegungen und die Klänge der Musikkapelle sorgten für eine würdige Gedenkfeier vor der renovierten Kapelle und dem Platz vor dem Denkmal.

Der Festzug begab sich zum Heilbad Mehrn zur Generalversammlung der Kameradschaft.

Vier Todesfälle hatte der Verein zu beklagen: Jakob Niedermoser, Otto Innerbichler, Hans Sigwart und Simon Kostenzer.

Obmann Josef Penninger dankte seinen Funktionären für jede Mithilfe, besonders auch Albert und Greti Schwarzenauer für die Denkmalpflege. Sportliche Veranstaltungen, Kranken- und Witwenbesuche, Ausrückungen, der Ball und der Ausflug zur Friedensglocke und ins Kühtal waren nur ein Teil des Arbeitsberichtes.

Präsident Hermann Hotter und Bgm. Rudi Puecher nahmen mit Obmann Josef Penninger die Ehrungen vor:

Konrad Lintner (Verdienstmedaille in Silber), Franz Rendl (Verdienstmedaille in Gold), Willi Hackl und Hans Schiestl

(Verdienstkreuz in Gold), Heinz Samer und Josef Thaler (40 Jahre Mitglied-Medaille in Gold), Leopold Sigl und Anton Bogner (50 Jahre Mitglied-Medaille in Gold). Präsident Hotter verlieh die Gedenkmedaille 2009 mit Dank und Anerkennung an Hermann Dengg, Konrad Lintner, Albert Schwarzenauer und Josef Penninger und Fähnrich Albert Schwarzenauer erhielt das Fahnenband des Landesfestumzuges. Obmann Josef Penninger dankte mit Blumen seinen Marketenderinnen Greti und Ingrid. Herzliche Grußworte übermittelten Hannes Schmitz von der bayrischen Fallschirmjägerkameradschaft, Georg Neuhaus und RR Walter Doblander aus Kundl und beendeten den wichtigen Tag der Kameradschaft Brixlegg. (ES)



Die geehrten Kameraden mit Präsident Hermann Hotter, Bgm. Rudi Puecher und Josef Penninger
Foto: ES

Dies & Das

Termine - Termine - Termine



DEZEMBER 2009

SA 19.12.09 Brixlegger Christbaummarkt mit Tirols schönstem **Christkindleinzug ab ca. 17.00 Uhr**

JÄNNER 2010

- SO 03.01.10 Neujahrswanderung Kneipp-Aktiv-Club
Treffpunkt: 16.00 Uhr Herrnhausplatz
- SA 03.01.10 Rodelrennen der Landjugend Brixlegg
ab 11.00 Uhr in Zimmermoos von der
Holzalm bis Schwarzenberg
- DI 05.01.10 Christbaumversteigerung der Schützen-
kompanie Brixlegg im GH. Herrnhaus
- SA 09.01.10 Brixlegger Dorfabend der LJ Brixlegg, mit
Rodel-Preisverteilung im GH Herrnhaus
- SA 09.01.10 Neujahrskonzert im Volksspielhaus
Kramsach um 20.00 Uhr (Rotary-Club)
- FR-SO 15.-17.01.30. Ortsturnier der Stockschiützen Brixlegg
Stockschießanlage Matzenpark
FR ab 19.00 Uhr, SA/SO ab 07.00 Uhr
- SA 30.01.10 Kameradschaftball im GH. Herrnhaus

FEBRUAR 2010

- MI 03.02.10 Faschingskränzchen des Seniorenbundes im
GH. Heilbad Mehrn
- FR-SO 5.-7.02. Fußball Nachwuchsturnier im Turnsaal
der HS Brixlegg
- MO 15.02.10 Rosenmontagsball Chinarestaurant Brixlegg
- DIE 16.02.10 Vormittags Faschingsumzug der VS Brixlegg
- FR-SO 26.-28.02. Veranstaltung zum Familienfasttag im
Pfarrhof Brixlegg
FR+SA: 14.30 - 18.00 Uhr Basar u. Basarcafe
SO: 09.30 - 12.00 Uhr Basar und Fastensuppe

MÄRZ 2010

- SA 06.03.10 Schiclub Brixlegg - Vereinslauf in Inneralpbach
- SO 28.03.10 Palmsonntag: 09.45 Uhr Palmweihe am HS-
Platz anschließend Einzug in die Pfarrkirche

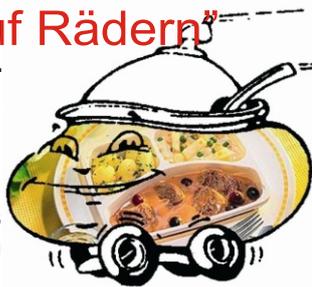
APRIL 2010

- SA 10.04.10 Flohmarkt am Recyclinghof Kramsach
(Anmeldung bei Hr. Jeram Tel. 0676/7257280)
- SA 10.04.10 25. Marktlauf des SV Brixlegg/ Zweigverein
Leichtathletik ab 13.00 Uhr im Ortszentrum
- SA 10.04.10 Jahreskonzert der Marktmusikkapelle um
20.15 Uhr im Turnsaal der HS Brixlegg

Termine nachzulesen auf unserer Homepage: www.brixlegg.at

SGSP - "Essen auf Rädern"

Wir suchen dringend **ehrenamtliche** Fahrer, die bereit sind, einen Teil ihrer Freizeit in den Dienst der guten Sache zu stellen. Zeitaufwand: ca. 1,5 Std. täglich im Rhythmus von 4-6 Wochen am Wochenende Zeit? Nur während der Woche Zeit? Kein Problem!



Wir freuen uns über jede helfende Hand!!!

**Für nähere Auskünfte wende Dich bitte direkt an den
SOZIALSPRENGEL BRIXLEGG**

Tel. 05337/63233

Mo - Fr 08.00 bis 12.00 Uhr

Fr. Wurm oder Fr. Puecher

Annahmeschluss

für Redaktionsbeiträge in
der nächsten Ausgabe

31.03.2010

Erscheinungstermin
Mitte April 2010.

Impressum:

Herausgeber, Layout und für den Inhalt
verantwortlich: Marktgemeindeamt Brixlegg,
6230 Brixlegg, Römerstraße 1
Tel. 05337/62277, Fax-DW 22
e-mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at
Internet: www.brixlegg.at
Fotos: Marktgemeinde Brixlegg, die
erwähnten Vereine und Ortschronik.
Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Neu auf www.brixlegg.at!



Bürgerservice rund um die Uhr!

Christbaumentsorgung 12.1.2010

Am Dienstag, den 12. Jänner 2010 findet die **Christbaumentsorgung** statt.

Bitte stellen Sie die komplett abgeräumten Christbäume ohne Schmuck und Lametta gut sichtbar am Straßenrand zur Abholung bereit.

Zu beachten:

Christbäume und Adventkränze sind biogenes verrottbares Material und haben im Restmüll nichts verloren.

Brixlegger Tagesmutter

Benötigen Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? In Brixlegg haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind bei unserer **Tagesmutter Katja Kistl (vormittags bis 13:00 Uhr)** unterzubringen. Kontakt: 05337/63896

Sprechtag 2010 in Brixlegg

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält an folgenden Terminen Sprechtag in Brixlegg ab:

Marktgemeindeamt Brixlegg

Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

19. Jänner	13. Juli
16. Februar	17. August
16. März	14. September
13. April	19. Oktober
11. Mai	16. November
15. Juni	07. Dezember

Sprechtag 2010 in Wörgl

Die Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft hält an folgenden Terminen Sprechtag in Wörgl ab:

Stadtgemeinde Wörgl, Bahnhofstraße 15

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten

0512/5341

Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr

13. Jänner	07. Juli
03. Februar	04. August
03. März	01. September
07. April	06. Oktober
05. Mai	03. November
02. Juni	01. Dezember

Neue Wert für 2010 im ASVG

Ab 1. Jänner 2010 gelten neue Richtsätze für Ausgleichszulagenempfänger:

Für **alleinstehende Pensionsberechtigte** aus eigener Pensionsversicherung **€ 783,99.**

Für **verheiratete Pensionsberechtigte** aus eigener Pensionsversicherung Monatlich **€ 1.175,45.**



InfoEck - Jugendinfo Tirol

A - 6460 Imst, Lutterottstraße 2

T +43/5412/66500

F +43/5412/66500 -11

E kathrin.sailer@infoeck.at

www.infoeck.at